

Kochstellenchallenge der Gruppe Wien 38 Penzing

Nachdem wir im Moment ja alle nur zu Hause sein sollten, wollen wir euch eine ganz spezielle Aufgabe stellen: Baut ein Kochstellenmodell und schickt uns ein Foto davon bis So 22.3.2020 12:00 mittags. Eurer Kreativität sind keine Grenzen gesetzt. Schafft ihr es neben der klassischen Kochstelle auch noch Bänke, Tisch und Feuerstelle zu gestalten? Wir freuen uns auf eure Umsetzungen! Und wenn ihr schon dabei seid: Ihr könnt auch gleich euren Geschwistern und Eltern erklären, wie wir Kochstellen bauen und für was wir sie eigentlich auf Pfadilager brauchen.

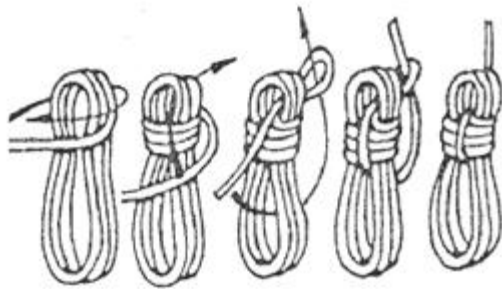
Achtet darauf, dass auf dem Foto nur die Kochstelle zusehen ist! Keine Personen oder persönlichen Gegenstände im Hintergrund bitte. Wir Leiter werden die Kochstellen dann (ohne jeglichen Hinweis auf die Erbauer/keine Namen) auf unsere 38er Facebook Seite stellen, um zu sehen wie viele Likes jede Kochstelle bis zur virtuellen Donnerstagsheimstunde bekommt.

Was ihr dafür braucht:

- Wissen über Knoten und Bündel (wer darin nicht ganz firm ist, findet unten Anleitungen)
- Stäbchen, Stifte, zusammengerolltes Papier,... als Stangenholz/Rundlingersatz
- Schnur, Garn, Wolle oder ähnliches für die Bündel und Knoten
- eine „Bodenplatte“ (zB ein Stück Karton)
- eine „Plane“ (Stoff, Taschentuch, Papier,...)
- Kleber, Stifte, Papier,...

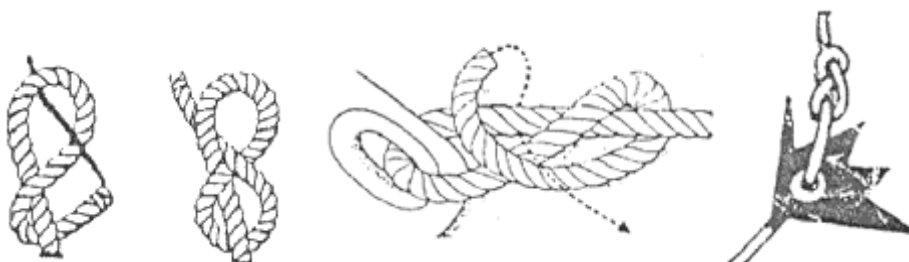
Seile und Bundschnüre

Behandle deine Seile immer sorgfältig. Seile sind starken Belastungen ausgesetzt. Um Ihre Lebensdauer zu erhalten solltest du nie auf Seile steigen, sie überfahren lassen, oder einfach nur in eine Kiste werfen. Hier seht ihr wie man ein Seil richtig aufschießt und aufbewahrt.



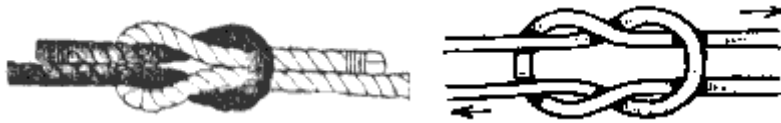
Der Achterknoten

Dieser Knoten ist praktisch um das Durchrutschen eines Seils oder einer Schnur durch eine Öse zu verhindern. Wenn ihr manchmal klettern geht, kennt ihr diesen Knoten auch als Doppelachter an der Sicherung.



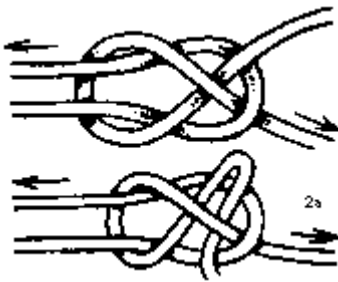
Weberknoten

Zum Verbinden gleich starker Seile



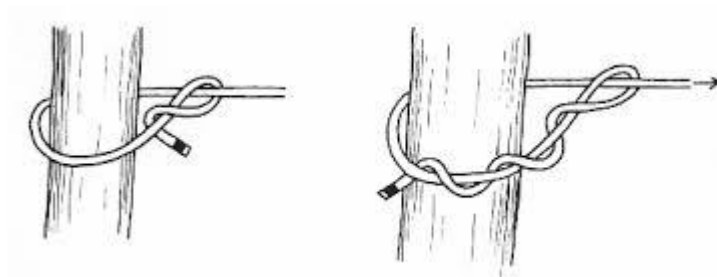
Gekreuzter Weberknoten

Zum Verbinden ungleicher Seile



Der Zimmermannsknoten/ Zimmermannsklank

Mit diesem Knoten beginnen wir alle unsere Bünde



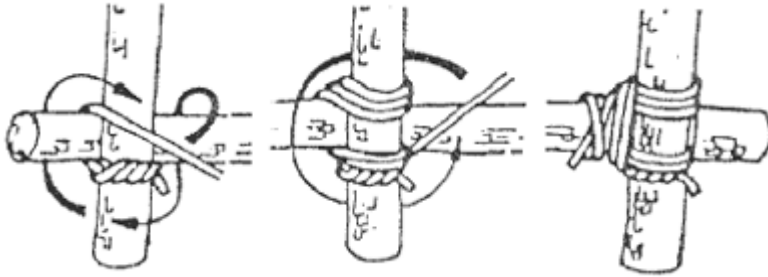
Die Achterschlinge

Damit beenden wir alle unsere Bünde



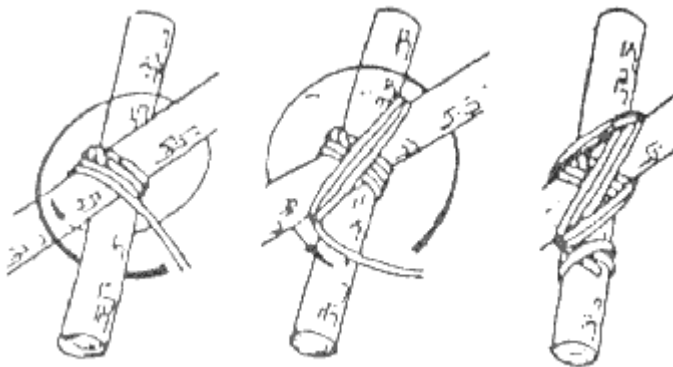
Der Kreuzbund

Dieser Bund wird für die Verbindung von Stangen im rechten Winkel verwendet. Zuerst wird im Kreis herum über und unter die Stangen gefädelt. Danach wird der Bund an der Verbindungsstelle geknebelt (=festgezogen).



Der Diagonalbund

Diesen Bund verwenden wir für die Verbindung von Rundlingen in nicht rechten Winkeln. Zuerst wird immer der stumpfe Winkel gebunden, dann der spitze Winkel und zum Schluss wird rundherum geknebelt.



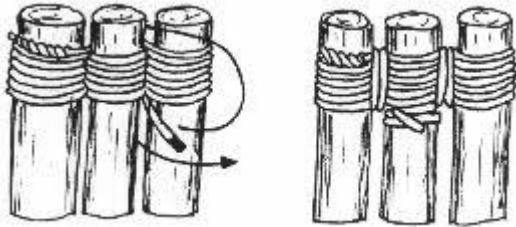
Der Längsbund

Um einen Rundling mit einer zweiten Stange zu verlängern verwenden wir den Längsbund. Dieser kommt zum Beispiel beim Bauen einer Fahnenstange zur Anwendung, wenn keine langen Rundlinge zur Verfügung stehen.



Der Dreibeinbund

Mit diesem Bund werden drei gleichlange Stangen an der Spitze miteinander verbunden. Dafür fädelt man das Seil wie beim Weben abwechselnd unter und über die Stangen. Danach wird zwischen je zwei Stangen geknebelt. Dann kann man die drei Stangen an den langen Enden soweit wie möglich in einem Dreieck auseinander stellen, die verbundenen Spitzen drehen sich so gegeneinander, dass das Dreibein von alleine steht.



Die Kochstelle

Die Kochstelle dient uns auf Pfadfinderlager als Lagerküche, Feuerstelle, Regen- und Sonnenschutz: Kurz gesagt sie ist unser Lagerwohnzimmer. Daher ist es natürlich sehr wichtig, dass sie stabil und sicher gebaut ist. Es gibt viele Arten Kochstelle und Unterstände mit den oben genannten Bündeln zu bauen. Der Kreativität sind da keine Grenzen gesetzt und schief ist bekanntlich modern. Bei den 38er GuSp bauen wir vorrangig Doppel A Kochstellen, da sie einfach und stabil, aber auch sehr praktisch sind.

Dafür baut man zuerst zwei gleichgroße A, und fügt dann noch eine zusätzliche Querstange für das Dach hinzu. Diese beiden A werden dann mit drei gleichlangen Stangen (1 First und 2 Traufen) verbunden über die das Dach gespannt wird. Eine bei uns auch verwendete Variante ist, eines der beiden A durch ein Dreibein zu ersetzen. Welche Bündel ihr braucht hängt vom Winkel der Stangen zueinander ab.

Plan für Kochstelle:

No.	Benennung	Abmessung	Anzahl	Da
1	First / Pfette	4,5 m	3 Stk	
2	schräge Stage für A	2,8 m	4 Stk	
3	obere Querstange bei A	2,5 m	2 Stk	
4	untere Querstange bei A	2,2 m	2 Stk	
5	Bundschnur			
6	Dachplane		2 Stk	
7	diverses Rundholz			
8	Schwartlinge			
9	Lehm			
10	ganze Ziegel		4 Stk	
11	halbe Ziegel		4 Stk	
12	Grillrost		1 Stk	
13	Biertischgarnitur		1 Stk	

